

Theater der Altmark

Quartalsbericht IV/2025

Theater der Altmark: Quartalsbericht IV aus 2025

Produktkonto 261100 - Finanzrechnung

Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz 2025	Ist (FR) 31.12.25	Plan/Ist-Vergleich (Saldo)	Erfüllung
Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen (Konto: 61)	2.965.424,36 €	3.090.900,00 €	3.076.399,95 €	-14.500,05 €	99,5%
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen, Einzahlungen Investitionen und Kostenumlagen (Konto: 64+65)	512.072,43 €	565.500,00 €	518.575,69 €	-46.924,31 €	92%
Einzahlungen gesamt	3.477.496,79 €	3.656.400,00 €	3.594.975,64 €	-61.424,36 €	95,75%
Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz 2025	Ist (FR) 31.12.25	Plan/Ist-Vergleich (Saldo)	Erfüllung
Personalauszahlungen (Konto: 70)	4.476.609,75 €	4.951.100,00 €	4.707.427,67 €	-243.672,33 €	95,1%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 72,74)	872.471,51 €	1.123.080,38 €	857.534,74 €	-265.545,64 €	76,4%
Auszahlungen gesamt	5.349.081,26 €	6.074.180,38 €	5.564.962,41 €	-509.217,97 €	85,7%
Ergebnis (Zuschuss Stadt)	-1.871.584,47 €	-2.417.780,38 €	-1.969.986,77 €	-447.793,61 €	

Investitionen zu 261100 – Finanzrechnung

Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz 2025	IST (FR) 31.12.25	Plan/Ist-Vergleich (Saldo)
DV-Software Konto 783400	33.013,95 €	48.786,05 €	246,33 €	-48.539,72 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung ab 1000,01 Euro netto Konto 783101	104.768,59 €	327.182,06 €	54.899,07 €	-272.282,99 €
Sammelposten BGA 150,01 bis 1000,01 Euro netto Konto 783201	58.096,66 €	20.399,00 €	39.556,57 €	19.157,57€
Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 150,00 Euro netto Konto 783301	3.143,58 €	5.000,00 €	7.263,48 €	2.263,48 €
Summe Investitionen	199.022,78 €	401.367,11 €	101.965,45 €	-299.401,66 €

Die Darstellung beinhaltet ausschließlich liquiditätswirksame Ein –und Auszahlungen der Finanzrechnung.

Sachbericht zum Quartalsbericht IV aus 2025

Die Auswertung basiert auf den Zahlen der Buchhaltung für das vierte Quartal mit Stand 31.12.2025.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde nur das Produktkonto 261100 dargestellt, sowie alle Einzahlungen und Auszahlungen im Rahmen der Finanzrechnung.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen:

Zuwendungen und Zuschüsse

Die Zuwendungen des Landes Sachsen-Anhalt und des Landkreises Stendal werden in gleich hohen Raten zu den Auszahlungsterminen 31.03., 30.06., 30.08., 30.11. überwiesen. Weitere Zuschüsse (5.000,00 €) erhielten wir von der Sparkasse Altmark West zur Unterstützung des Sommertheaters in Arendsee sowie 500,00 € vom Theaterförderverein für die Ausgestaltung des Märchenfests im Oktober 2025.

Zuwendungsgeber	Zuwendungssumme
Land Sachsen-Anhalt	2.424.200,00 €
Landkreis Stendal	606.700,00 €
Altmarkkreis Salzwedel	40.000,00 €
Gesamt	3.070.900,00 €

Leistungsentgelte

Der Haushaltsansatz für 2025 im Bereich Eintrittsgelder liegt bei 525.000 Euro, erreicht wurden 484.059,30 €, dies ist eine Steigerung von ca. 10.000 € ggü. 2024 (474.312,04 €) und eine Erfüllungsquote von 92,2 %. Erfreulicherweise führte die Erhöhung der Eintrittspreise bislang nicht zum Rückgang der Besucherzahlen. Dies deutet darauf hin, dass die getroffene Entscheidung für eine moderate Preisanpassung der richtige Weg war, um die finanzielle Stabilität des Theaters zu gewährleisten. Eine Rechnungsabgrenzung zwischen den Haushaltsjahren 2025 und 2026 ergab einen Übertrag von 64.708,90 € für 2026, so dass bereits zum Ende Februar 2026 knapp 100.000 € an Eintrittsgeldern verbucht worden sind.

Personalkosten

Die geplanten Personalkosten wurden zu 95% ausgeschöpft. Die Einsparungen ergeben sich daraus, dass die Tarifsteigerungen ab Januar 2025 für beide Tarifbereiche TVöD und NV-Bühne angenommen wurden. Diese Tarifierhöhungen traten jedoch erst zum 01.04.2025 in Kraft. Weiterhin konnten durch zum Bsp. geringere Gagen, andere Stufenzuordnungen bei Nachbesetzungen ursprünglich geplante Personalkosten gesenkt werden.

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Bedingt durch die vorläufige Haushaltsführung sowie der Haushaltssperre und der grundsätzliche sparsame und wirtschaftliche Umgang mit Haushaltsmitteln wurden 76% der geplanten Ansätze ausgeschöpft. Für den Theaterbus wurden monatliche Leasingraten i.H.v. 6.000,00 € geplant, die nicht genutzt werden mussten. Im Bereich Fernwärme, Reinigung, Haltung von Fahrzeugen (Reparaturen) sind Mehraufwendungen entstanden. Aufwendungen

für Inszenierungen sind aufgrund der Wertgrenzen den Investitionen zugeordnet worden. Die Abrechnung der Portokosten seitens der Stadt (ca. 11.000€) liegt noch nicht vor.

Auszahlungen für Investitionen

Aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung und anschließend ausgesprochenen Haushaltssperre war es dem TdA nicht in Gänze möglich, geplante Investitionen zu tätigen. Die Bedarfe verschieben sich demnach in das Folgejahr. Es wurden Auszahlungen für unvermeidbare, insbesondere für Ersatzbeschaffungen wie PC-Technik und Scheinwerfer getätigt.

Sachbericht:

Traditionell steht das letzte Quartal im TdA für die besucher-sowie einnahmestärkste Zeit.

Ein besonderes Highlight war das Märchenfest am 12.10.2025. Hier wurden Besucher u.a. auf das bevorstehende Weihnachtsmärchen „Der kleine Prinz“ neugierig gemacht. Viele Veranstaltungen an dem Tag, wie Märchencafé und Lesezelt für die Kleinen sowie das Schwarzlichttheater lockten zahlreiche Besucher. Kinderschminken, Erlebnisparkour und thematische Theaterführungen sorgten für ein volles Haus. Da dieser Tag so erfolgreich war, soll das Märchenfest nunmehr fester Bestandteil im Spielplan werden.

Die Premiere „Der kleine Prinz“ fand dann am 08.11.2025 statt und es folgten 40 Vorstellungen, davon 23 im Haus, die insgesamt 13.547 (davon 8.053 im Haus) Besucher erlebten.

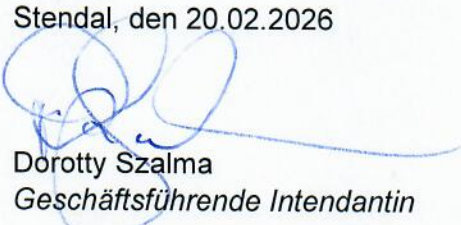
Am 15.11.2025 startete das diesjährige Weihnachtsprogramm mit „Geschenkt wird einem Nichts“. Die 12 Vorstellungen im Kleinen Haus waren mit einer Auslastung von 93% sehr gut besucht.

Mit „Mephisto-Roman einer Karriere“ nach dem gleichnamigen Roman von Klaus Mann folgte die nächste Premiere Ende November. Die Inszenierung erfreut sich großer Beliebtheit, die drei Vorstellungen im Jahr 2025 hatten eine Auslastung von 95%. Dieser Trend zeichnet sich für auch für die Folgevorstellungen in 2026 ab. Die Januarvorstellung war ausverkauft.

An Silvester wurden in dieses Mal 2 Veranstaltungen angeboten. „Die 39 Stufen“ als Nachmittagsvorstellung im Kleinen Haus (ausverkauft) sowie „Wrack“ im Großen Haus als Gesamtpaket mit Buffet und Party, diese besuchten 292 Gäste (92% Auslastung).

Im Jahr 2025 wurden 535 Vorstellung und Veranstaltungen durchgeführt. Davon fanden 245 als Gastspiele statt. 219 der 245 Gastspiele wurden in Sachsen-Anhalt durchgeführt, davon 100 im Landkreis Stendal. Das TdA erreichte 46.857 Besucher.

Stendal, den 20.02.2026



Dorotty Szalma
Geschäftsführende Intendantin